

HAIGER · BREITSCHEID

# Im Mai singen die „Spatzen“

## KONZERT Volksmusikgruppe aus Südtirol spielt in Erdbach

VON TANJA ECKEL

**Breitscheid-Erdbach.** Die „Kastelruther Spatzen“ kommen nach Erdbach: Dem Schützenverein ist es gelungen, die Volksmusiker für ein Konzert in den Breitscheider Ortsteil zu holen. Im Mai werden die Südtiroler den Schützen musikalisch zum 50. Geburtstag gratulieren.

Im Mai 2012 in dem kleinen Westerwaldort Boden spielen, packten sie die Gelegenheit beim Schopfe: Elf Erdbacher reisten zu dem Konzert und bei der anschließenden Autogrammstunde „bequatschten“ sie die Musiker so lange, bis diese schließlich zusagten.

■ Am Mittwoch gibt es für alle Erdbacher Blumen

Der Auftritt der „Kastelruther Spatzen“ ist Auftakt und zugleich Höhepunkt der Festwoche zum 50-jährigen Bestehen des Schützenvereins. Am 29. Mai (Mittwoch) werden die Volksmusikstars auf dem Festplatz (Am Homberg) in Erdbach spielen. Wer dabei sein möchte, sollte sich beeilen: Insgesamt 1800 Karten gibt es für das Konzert – mehr als 1000 sind schon jetzt verkauft. Der Eintritt kostet – je nach Sitzplatz-Kategorie – zwischen 35 und 40 Euro im Vorverkauf.

Das die „Kastelruther Spatzen“ in Erdbach spielen, ist einzig und alleine der Hartnäckigkeit der Schützen zu verdanken: Bereits 2011 startete der Verein seine Anfragen an das Management der Band. „Monatelang haben wir dahin geschrieben“, erinnert sich Vorsitzender Heiko Thielmann. Allerdings ohne Erfolg. Doch die Schützen ließen nicht locker. Als die „Spatzen“ dann

Mit Prominenz wartet allerdings nicht nur das Konzert selbst am 29. Mai auf: Bevor um 20 Uhr die Volksmusiker im Zelt auf Festplatz spielen, eröffnet Hessens Finanzminister Thomas Schäfer die Festwoche mit dem offiziellen Bieranstich.

Weiter geht es am 30. Mai (Fronleichnam) um 10 Uhr mit dem Dorfabend, der ein buntes Programm aus Musik, Tanz und Sketchen verspricht. Am 31. Mai (Freitag) folgt um 21 Uhr die Disco mit DJ Oliver Schraml. Stimmung versprechen die Schützen auch für den 1. Juni (Samstag). Dann stehen die „Dorfröcker“ auf der Bühne des Festplatzes. Die Band aus Bamberg wurde mit Liedern wie „Ab geht die Lutzi“ und „Vogelbeerbaum“ bekannt. Mehr als 500 Live-



Die „Kastelruther Spatzen“ werden den Erdbacher Schützen im Mai musikalisch zum 50. Geburtstag gratulieren. (Foto: Archiv)

### Das Festprogramm im Überblick

- 29. Mai (Mittwoch): 19 Uhr, Startschuss und Bieranstich mit Hessens Finanzminister Thomas Schäfer 20 Uhr, Konzert der „Kastelruther Spatzen“
- 30. Mai (Donnerstag): 10 Uhr, Dorfabend
- 31. Mai (Freitag): 21 Uhr, Disco
- 1. Juni (Samstag): 20.30 Uhr, Party- und Stimmungsmusik mit den „Dorfröckern“
- 2. Juni (Sonntag): 9.30 Uhr, Gottesdienst 14 Uhr, Festumzug, anschließend Musik und Tanz mit den „Heimatländern“
- 3. Juni (Montag): 16 Uhr, Dämmerchoppen mit „Don't Stop“
- Info & Kontakt: [www.erdbach.com](http://www.erdbach.com) oder Heiko Thielmann unter ☎ (0 27 77) 91 25 23.

Shows und 60 Fernsehauftritten können die Jungs bereits verbuchen. Heute Abend (Samstag) sind sie ab 20.15 Uhr in der ARD beim „Winterfest der fliegenden Stars“ zu sehen. Für das Konzert der „Dorfröcker“ gibt es ein Kontingent von 100 Sitzplätzen, die ausschließlich über ☎ (0 27 77) 91 25 23 bestellt werden können. Der Eintritt kostet zwischen 13 und 15 Euro im Vorverkauf und 15 bis 17 Euro an der Abendkasse.

Etwas ruhiger startet der 2. Juni (Sonntag): Der Tag beginnt um 9.30 Uhr mit ei-

nem Gottesdienst, den der CVJM, die Freie evangelische Gemeinde und die Kirchengemeinde gestalten. Um 14 Uhr startet dann der Festumzug und anschließend gibt es Musik und Tanz mit den „Heimatländern“. Interessierte Gruppen und Vereine können sich noch für den Umzug anmelden.

Den Abschluss bildet am 3. Juni (Montag) der Dämmerchoppen, bei dem die Breitscheider Band „Don't Stop“ spielt. Los geht es um 16 Uhr.

An das Gründungsdatum des Vereins wollen die Schützen auch erinnern. Am

Mittwoch (30. Januar) soll es deshalb eine Geburtstagsfeier mit allen Mitgliedern geben. Für diesen Tag haben sich die Frauen und Männer etwas Ungewöhnliches ausgedacht: Die Schützen werden in Erdbach von Haus zu Haus gehen und Blumen und Lose verteilen. Alle 270 Haushalte Erdbachs sollen dann Besuch von den Schützen bekommen. Die verteilten Lose nehmen an der Tombola beim Dorfabend teil. Zu gewinnen gibt es unter anderem einen Rundflug und eine Fahrt mit einem Heißluftballon.

### kurz notiert

Die „EV-BigBand“ spielt am Freitag (1. Februar) ab 20 Uhr im Siegener Lütz. Eintritt: zwölf Euro. (str)

# Engel hat wieder sein Pendant

## NACHBILDUNG Kerstin Tute hat die zweite Figur für Aubachs Kapelle gefertigt

**Haiger-Langenaubach (lom).** Die kleine Engelsfigur oberhalb des Kanzelbaldachins in der alten Langenaubacher Kapelle hat wieder ihr Gegenstück: Holzbildhauerin Kerstin Tute hat das Pendant gefertigt.

Die Künstlerin selbst nennt ihn liebevoll „den Kleinen“, Haigers Bürgermeister Dr. Gerhard Zoubek lobte die Figur bei ihrer „Enthüllung“ am Mittwoch als „kleines Meisterstück“.

■ 120 Stunden Arbeit investiert

Vor einigen Jahrzehnten war die zweite barocke Engelsgestalt abhanden gekommen. Der Geschichtliche Arbeitskreis Haiger und sein Raum hatte deshalb Kerstin Tute beauftragt, eine Nachbildung zu schaffen.

Die derzeit noch in der Ausbildung befindliche Holzbildhauerin Tute investierte immerhin 120 Stunden in die Herstellung des barocken „Knabenengels“.

Gefertigt hat sie die in fünf Teilen zusammengesetzte Engelsputte aus Lindenholz.

Die Zeit des Barock und Rokoko brachte wohl die fantasiereichsten Putten hervor, sagte der Herborner Pfarrer Ronald Lommel, der Gastredner in der Feierstunde war.

Und Lommel wies auch noch auf eine Besonderheit der Figuren hin: „Mir ist in unserer Region keine Kanzelputte bekannt, die solche Barockputten in ihrem Umfeld aufzuweisen hat“, sagte er. Und: „Sie sind eine ungewöhnlich

schöne Bereicherung in unserer alten Kapelle“, so der gebürtige Langenaubacher. Dabei stellten die Putten viel mehr als eine Verzierung dar. Lommel erinnerte daran, dass es immer Engel gewesen seien, die an zentralen Stellen des Evangeliums die Botschaft Gottes weitergegeben hätten.

Bürgermeister Zoubek bedauerte, dass in den vergangenen Jahrzehnten viel historische Bausubstanz zerstört worden sei – so auch das schöne alte Haigerer Rathaus. Um so mehr freute er sich darüber, dass die schicke Aubacher Kapelle seinerzeit vor dem sicheren Abriss bewahrt blieb und durch die Fabrikantenfamilie Ebinger erhalten wurde. Dank sagte er dem Geschichtlichen Arbeitskreis, der sich des alten Gotteshauses angenommen habe und es nun mit kulturellem Leben fülle.

Für die Heimat- und Geschichtsfreunde steht der nächste Programmpunkt bereits bevor: Am 1. Februar um 19 Uhr wird in der alten Kapelle eine Bergbauausstellung über die Grube „Constantze“ eröffnet. Am 2. Februar wird es eine Grubenführung geben.



Duo ist wieder komplett: Die beiden Putten über der Kanzelspitze mit der Holzbanderole und einen Jesajavers aus dem Alten Testament. (Foto: Lommel)

### HAIGER

## Aubachs Wehr wählt heute

Haiger-Langenaubach (str). Die Wahlen des Wehrausschusses und des Vorstands stehen heute (Samstag) in der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Langenaubach und des Vereins „Freiwillige Feuerwehr Langenaubach“ an. Dazu treffen sich die Mitglieder um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus des Haigerer Stadtteils.

## Über Hallenbad sprechen

Haiger (str). Die Mitglieder des Haigerer Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung treffen sich am Mittwoch (30. Januar) im Stadtverordnetenversammlungssaal im Rathaus in Haiger. Ab 17.30 Uhr stehen unter anderem die Finanzsituation des Hallenbads und Überlegungen zur künftigen Gestaltung der „alten“ Bundesstraße 277 auf der Tagesordnung.

## Jürgen Eibach stellt aus

Haiger (str). Die Werke des freischaffenden Hobby-Künstlers Jürgen Eibach können ab sofort bei der Firma Thomas Verkehrstechnik GmbH in Haiger angeschaut werden. Ausgestellt sind dort unter anderem Kreationen in Acryl, Öl, Aquarell, Ölkreide und Mischtechniken. Einige neuere Bildexperimente tragen überwiegend expressionistische Züge. Besucht werden kann die Ausstellung ein Jahr lang immer montags bis donnerstags jeweils in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.

### AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN

## Multi-Getränke-Center öffnet

Haiger (uju). Das „Multi-Getränke-Center“ hat am 7. Januar in der Bahnhofstraße 2 in Haiger neu eröffnet. An gleicher Stelle, wo zuvor das „Getränkeparadies“ seinen Standort hatte. Das Sortiment bleibt bis auf wenige Änderungen gleich. Hinzu kommen demnächst auch ausgesuchte Weine. Darüber hinaus bietet der neue Getränkemarkt auch Süßwaren und Snacks an. „Natürlich liefern wir auf Anfrage auch nach Hause“, sagt Inhaber Patrick Ferber. Eine besondere Neuheit hat er für seine Kunden parat: Für Festveranstaltungen können bei ihm Verkaufs- und Kühlwagen sowie Mobiliar gemietet werden. Außerdem bietet Ferber seinen Kunden durch einen Treuepass Vergünstigungen an. Einen weiteren Fest- und Heimservice bietet Ferber bereits seit fünf Jahren im Getränkemarkt in Niedershausen an. Von Montag bis Freitag ist das „Multi-Getränke-Center“ zwischen 9 Uhr und 19 Uhr geöffnet. Samstags können zwischen 8 Uhr und 18 Uhr Einkäufe getätigt werden. Parkplätze sind vor dem Center reichlich vorhanden. Der Heimservice kann unter der Telefonnummer ☎ (0 27 73) 9 17 83 10 erfragt werden. Doris Ferber (Foto: Jung), die Mutter des Geschäftsinhabers, wird die Kundschaft im „Multi-Getränke-Center“ bedienen.



Anzeige

## Trattoria Raffaello - Italienisch genießen in Driedorf

Ob einen guten Chianti zur Pizza oder klassische Spaghetti Aglio Olio - italienische Spezialitäten können Liebhaber der südländischen Küche bei Cesare Tangredi und seinem Team in der Trattoria Raffaello in Driedorf genießen. Das neu eröffnete Lokal in der Weilburger Str. 6 bietet seinen Gästen ein gemütliches Ambiente mit südländischem Flair und Chic.

Die freundliche italienische Gastlichkeit und die familiäre Atmosphäre sind für das Lokal und Inhaber Cesare Tangredi natürlich eine Herzenssache, denn jeder Besucher soll sich wohlfühlen, wenn es um kulinarischen Genuss geht. Für einen größeren Gästebereich hält die Trattoria ein Séparée mit mehr als 20 Sitzplätzen bereit, welches für Familien- oder Geschäftsfeiern gerne reserviert werden kann. Alles was die Küche zaubert, kann auch zum Mit-

nehmen bestellt werden. Wenn es einmal länger dauert genießt der Abholer einen Espresso oder Longdrink im eigens hergerichteten Wartebereich des Lokals. Speziell in der Sommersaison gibt es als erweitertes Kundenangebot für kleine und große Besucher einen Gelati-Verkauf am Haus - typisch itali-enisch! Geöffnet ist die Trattoria Raffaello Mo., Mi., Do., Fr., Sa. von 11.30 bis 14.00 Uhr und von 17.00 bis 22.00 Uhr. Dienstag ist Ruhetag. Reservierungen werden unter Tel. 02775/577586 gerne entgegen genommen.



Anzeige

## PhotoVoltaik + Batteriespeicher

Maximieren Sie Ihre Unabhängigkeit durch intelligentes Speichermanagement von Gecko Industriestr. 8 • 35614 Aßlar • GeckoLine: 0800 - 432 56 56 • kontakt@geckoenergies.com

INFO-TAG  
am Donnerstag  
31. Januar 2013  
18:00 Uhr

GeckoEnergies

geckoenergies.com